



Gebrüder Käufer GmbH

Ganz schön hoch hinaus

Die beiden Chefs haben Humor. Wenn Sie gefragt werden, ob die vergangenen Jahre, in denen viele Unternehmen die Auftragsflaute spürten, auch für die Hückeswagener Gebr. Käufer GmbH hart gewesen sei, dann kommt mit einem Schmunzeln „Ja, ganz schön hart,“ von Dirk Käufer, dem technischen Geschäftsführer. Nach einer kurzen Kunstpause sekundiert Bruder Werner, der kaufmännische Leiter des Unternehmens: „Wir hatten richtig viel zu tun.“



Fotos: Käufer

Käufersche Spezialität: Fahranlagen für Windkraftrotoren

Etwas versteckt hat die Gebr. Käufer GmbH ihren Sitz südlich von Hückeswagen an der Bundesstraße 237, direkt an der Wupper. Ein einfaches Firmenschild weist auf den hinter Bäumen verborgenen Betrieb. Die kontinuierliche Aufwärtsbewegung vollzog sich ohne großes Aufsehen. Waren Anfang 2009 noch 35 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter hier beschäftigt, sind es jetzt bereits 45, Tendenz durchaus steigend.

„Aufwärts“ – das ist die zentrale Philosophie der beiden Brüder. Vielleicht mit einem Zusatz: und sicher wieder abwärts. Denn in ihrem Unternehmen werden „Befahranlagen“ entwickelt und produziert, die Weiterentwicklung von Arbeitsbühnen. Im Laufe der Jahre wurden die Gebäude immer höher, Fenster werden geputzt und Reparaturen erledigt. Irgendwie muss Wartungspersonal nach oben geschafft werden. Dies erledigen deutschland-, europa- und weltweit die Befahranlagen des Marktführers aus dem Nordkreis.

Gerne genutzt werden auch die temporären Befahranlagen. Kein deutscher Anbieter hat einen solchen Vorrat verschiedenster Anlagen zum Verleih. Das Geschäft boomt, Oberbergische Anlagen werden in Deutschland und dem Ausland eingesetzt: beim Bau von Kraftwerken wie gerade beim Kernkraftbau in Finnland, oder bei Fassadenmontagen wie im Bankenviertel in Frankfurt/Main.

Solide, sicher und innovativ, damit erobern sich die Brüder immer wieder neue attraktive Aufträge. In den vergangenen Jahren boomten die Anlagen für Kraftwerke und Windenergieanlagen.

Ihre Befahranlagen ermöglichen die Sanierung von Kühltürmen in Kraftwerken und sichern den Betrieb von Windkraftanlagen. Erfreulich: Davon werden immer wieder neue gebaut, diese erneuerbare Energie hat Rückenwind. Mit den Befahranlagen können nicht nur die Anlagen gereinigt, sondern auch die Rotorblätter repariert werden. Schäden oder Risse, die immer mal vorkommen können, senken die Energieproduktion. In den 90er Jahren war das Unternehmen aus Oberberg das erste, das sich daran wagte, entsprechende Anlagen zu entwickeln. Heute zählt es zu den marktbeherrschenden Herstellern.

Das gilt auch für das dritte Geschäftsfeld, die Entwicklung und Produktion von technischen Befahranlagen für Glasdächer und Fassaden. Ob Großflughäfen, Einkaufszentren oder Verwaltungsgebäude – große Glasfassaden sind seit Jahren im Trend. Ihre Pracht entfalten die Fassaden nur, wenn sie nicht zu

Mattscheiben werden. Dafür braucht es dann die Käuferschen Produkte. Die Liste der Gebäude, die Dank der hiesigen Konstruktionen ihren Glanz behalten, liest sich wie eine Aufreihung der bedeutenden repräsentativen Gebäude: Flughafen terminal Düsseldorf, das neue Verwaltungsgebäude der Deutschen Börse AG in Eschborn, Fußballstadion, Einkaufszentren, das Flughafen Terminal in Dubai und viele mehr.

Für den Geschäftserfolg des Unternehmens zahlt sich Kooperation aus. Kunden im fernen Dubai direkt von der Wupper aus zu gewinnen und zu betreuen ist eine besonders anspruchsvolle Aufgabe. Meist wirken sich die guten Kontakte zu Generalunternehmern, Architekten oder auch scheinbaren Wettbewerbern positiv aus. „Was auf den ersten Blick ein Konkurrent sein könnte, kann für uns ein guter Partner sein“, so Werner Käufer. Gerade in den vergangenen Jahren haben sich viele Unternehmen auf ihre



Glaskuppel: Damit Sie lange strahlen, müssen sie regelmäßig gereinigt werden

Kernkompetenz konzentriert – wer Fassadenaufzüge produziert, will sich mit den komplizierten Befahranlagen für Glasdächer aller Art, die auch höchsten Sicherheitsansprüchen genügen müssen, kaum beschäftigen. Käufer: „Wenn hier ein Betriebsunfall geschieht, dann hätte der oft schlimme oder gar tödliche Folgen.“ Die hohen Sicherheitsstandards hat das Team verinnerlicht, die Planer und Tüftler wagen sich auch immer wieder an neue, schwierige Herausforderungen. „Das kann dazu führen, dass wir Ausschreibungen, die uns erreichen, so beantworten, dass wir konkrete Veränderungen vorschlagen“, berichtet der Geschäftsführer. Das unterstreicht die Kompetenz – und führt auch schon mal zum Exklusiv-Auftrag.

Im Ausland liegen weitere Potenziale, die die Brüder Werner und Dirk erschließen wollen. Noch werden deren Angebote hauptsächlich in Deutschland nachgefragt, doch mit dem Innovationspotenzial und der Qualität visieren die Beiden künftig die Märkte im benachbarten Ausland an. Nicht nur dort: „In

2011 werden wir ein Vertriebsbüro in den USA eröffnen“, so der kaufmännische Leiter. Auch dort boomen die Glaspaläste, dort werden immer mehr Windkraftanlagen errichtet. Glück hatte das Unternehmen in den vergangenen Monaten bei der Suche nach Facharbeitern, Schlossern, Elektrikern, Schweißern – sie alle müssen nicht nur ihren Job verstehen, sondern flexibel sein, oftmals Montageaufgaben in Deutschland und darüber hinaus erfüllen und dabei noch schwindelfrei sein. Werner Käufer: „Es ist schon eine be-

sondere Aufgabe, in 80 Meter Höhe auf der schwebenden Plattform mit freiem Blick nach unten seine Arbeit zuverlässig zu erledigen.“

Bald kann der der Geschäftsführer im Nachbarort erleben, dass seinem Unternehmen die Arbeit nicht ausgeht. In Wipperfürth-Klüppelberg errichtet ein Krefelder Investor drei Windräder. Die kommen nicht ohne Befahranlagen aus, wenn Inspektionen bzw. Reparaturen durchgeführt werden müssen.

psch

Gebrüder Käufer GmbH kompakt:

Gründung: 1987 in Hückeswagen

Unternehmen: Familienbetrieb

Umsatz 2009: 5 Millionen Euro

Beschäftigte: 45

Produktion: technische Befahranlagen für Glasdächer und Fassaden, Befahranlagen für Windkraft-Anlagen, Motorhängegerüste – mobile Arbeitsplattformen, Vermietung von Seilarbeitsbühnen und Befahranlagen für Windkraftanlagen

Standorte: Produktion in Hückeswagen und Wipperfürth-Hämmern, Verwaltung in Hückeswagen, Vertriebsstandorte in Spanien und den USA (ab 2011)

Schmidt + Clemens Gruppe



Mach das Ding rein!

Als echte Fans des VfL Gummersbach* fiebern wir bei allen Spielen mit. Gleichzeitig wissen wir, wie es ist, jederzeit schnell, flexibel und präzise zu agieren. Denn genau das erwarten unsere Kunden von uns. Also geben wir wie die Jungs des VfL Vollgas, um immer wieder Treffer zu landen.

Schmidt + Clemens GmbH + Co. KG
Edelstahlwerk Kaiserau
51789 Lindlar
Tel.: +49 2266 92-0
Fax: +49 2266 92-621
schmidt-clemens.com



*Schmidt + Clemens ist offizieller Premium-Partner des VfL Gummersbach und Pate des Nachwuchsspielers Adrian Rother.

Schleuderguss • Gusstechnik • Strangpress-Systeme • Walztechnologie